



# INFORMATIONSBLATT GESUNDHEIT FINNLAND



**Land:** Finnland  
**Hauptstadt:** Helsinki  
**Sprache:** Finnisch, Schwedisch  
**Einwohner:** 5 491 054 Einwohner (2015)  
**Bevölkerungsdichte:** 17,90 Einw. je km<sup>2</sup>  
**Fläche:** 338144 km<sup>2</sup>  
**Währung:** Euro  
**Zeitzone:** UTC +2  
**Top-Level-Domain:** .fi  
**Landesvorwahl:** +358

## GESUNDHEITS SYSTEM

Das finnische Gesundheitssystem wird als sehr gut eingestuft. Die Qualität der medizinischen Infrastruktur und der geleisteten Behandlungen in den verschiedenen Behandlungszentren des Landes zeugen davon. Das Land zählt mehr als 20 Krankenhausbezirke. Jeder Bezirk verfügt über ein oder mehrere Krankenhäuser, wovon eines das Zentralkrankenhaus ist.

Im Krankheitsfall können Sie in das nächste kommunale Gesundheitszentrum gehen. Diese sind von 8 bis 16 Uhr geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie sich an die Bereitschaftsdienste wenden. Für die Behandlung dort wird Ihnen eine Pauschale berechnet.

Wenn Sie sich von einem Privatarzt oder in einer Privatklinik behandeln lassen, müssen Sie die Kosten zunächst in voller Höhe zahlen. Sie können anschließend einen Erstattungsantrag bei der Sozialversicherungsanstalt KELA stellen, damit Ihnen ein Teil der Kosten erstattet werden kann.

Für eine Behandlung im Krankenhaus benötigen Sie eine Überweisung durch einen Arzt. Bei einer stationären Behandlung zahlen Sie eine Tagespauschale, und bei einer ambulanten Behandlung eine entsprechende Gebühr.

Medikamente: die ersten 50 € im Jahr zahlen Sie selbst, anschließend wird ein Anteil der anfallenden Kosten von KELA übernommen.

Um die jeweiligen Zuzahlungen und Behandlungen von Privatärzten erstattet zu bekommen, ist eine Auslandskrankenversicherung sinnvoll, wie beispielsweise World Pass.

Wichtig: Bewahren Sie alle quittierten Rechnungen für von Ihnen bezahlte Behandlungen, Zuzahlungen und Medikamente auf, um sie je nach Bedarf bei der entsprechenden Dienststelle in Finnland (KELA), Ihrer heimischen Krankenkasse oder Ihrer Auslandskrankenversicherung zur Erstattung der entstandenen Kosten einreichen zu können.

## IMPFUNGEN

**Für die Einreise nach Finnland sind keine Impfungen vorgeschrieben. Denken Sie dennoch daran, Ihren Impfausweis rechtzeitig vor der Abreise zu überprüfen und zu aktualisieren:**

- die Standardimpfungen DTP (Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten)
- Poliomyelitis (Kinderlähmung)
- gegebenenfalls: MMR (Masern, Mumps, Röteln)

### Hepatitis A und B:

je nach Reisebedingungen zu erwägen.

### Frühsommer-Meningoenzephalitis

Von März bis Oktober kann in Teilen des Landes die Frühsommer-Meningoenzephalitis durch Zeckenstiche übertragen werden. Die Impfung gegen diese Krankheit kann bei verlängerter Aufenthalt in ländlichen und bewaldeten Gebieten sinnvoll sein.

## KRANKHEITEN

Bei einem Aufenthalt in bewaldeten und ländlichen Regionen Finnlands ist eine durch Zecken übertragbare Infektion mit der Frühsommer-Meningoenzephalitis möglich.

### Unsere Empfehlungen:

- Tragen Sie lange helle Kleidung und stecken Sie die Hosenbeine in die Socken.
- Verwenden Sie Zeckenschutzmittel.
- Achtung: Eine Zecke sollte so schnell wie möglich entfernt werden.

### In den Wochen nach einem Zeckenstich:

Lassen Sie sich unbedingt von einem Arzt untersuchen, wenn Sie eine Rötung der Haut oder grippeähnliche Beschwerden feststellen.

# DAS ÖFFENTLICHE GESUNDHEITSSYSTEM

## VORTEILE:

- gute Infrastruktur
- Die Qualität der Behandlungen ist sehr gut.

## NACHTEILE:

- lange Wartezeiten
- Zuzahlungen / Pauschalen werden gefordert. Diese werden nicht durch KELA erstattet.
- keine freie Arztwahl

# PRIVATE GESUNDHEITSLAISTUNGEN

## VORTEILE:

- freie Arztwahl
- kürzere Wartezeiten
- Ein Teil der Behandlungskosten kann von KELA erstattet werden.

## NACHTEILE:

- hohe Behandlungskosten

## VOR DER ABREISE

Vereinbaren Sie frühzeitig vor Ihrer Abreise einen Termin bei Ihrem Haus- oder Facharzt.

- Lassen Sie sich untersuchen.
- Lassen Sie sich Medikamente in ausreichender Menge verschreiben, die Sie regelmäßig einnehmen müssen.
- Bitten Sie Ihren Hausarzt um eine ausführliche Beratung zu den empfohlenen Impfungen.
- Gehen Sie zu Ihrem Zahnarzt und lassen Sie die erforderlichen Behandlungen vor Ihrer Abreise durchführen.
- Nehmen Sie eine Reiseapotheke mit.

## GUT ZU WISSEN

**Sie sind in Deutschland bei einer privaten Krankenkasse (PKV) versichert:**

Ihr Versicherungsschutz gilt in der Regel europaweit. Der Krankenrücktransport ist jedoch meist nicht eingeschlossen. Erkundigen Sie sich vor Ihrer Abreise zu den konkreten Leistungen Ihrer Krankenkasse und schließen Sie bei Bedarf zusätzlich eine Auslandskrankenversicherung ab.

**Sie sind in Deutschland bei einer gesetzlichen Krankenkasse (GKV) versichert:**

In Finnland gilt die europäische Krankenversicherungskarte (EKVK), welche von den gesetzlichen Krankenversicherungen ausgestellt wird. Damit haben Sie Anspruch auf medizinisch notwendige Leistungen des öffentlichen Gesundheitswesens – zu denselben Bedingungen und Kosten wie die Versicherten in Finnland.

**Sie ist aber kein Ersatz für eine Auslandskrankenversicherung:**

- Sie garantiert keine kostenlose Behandlung.
- Sie übernimmt keine Kosten der privaten Gesundheitsversorgung.
- Der Krankenrücktransport nach Deutschland wird grundsätzlich nicht übernommen.

## SICHER MIT WORLD PASS

- 100%ige Erstattung der Gesundheitskosten
- direkte Kostenübernahme bei einem Krankenhausaufenthalt
- Krankenrücktransport
- Komplettschutz durch Notfall-, Unfall-, Haftpflicht- und Gepäck-Versicherung

Mehr Infos unter [www.worldpass.care/de](http://www.worldpass.care/de)

Behandlung im Gesundheitszentrum	Zuzahlung
Praktischer Arzt	ca. 22 €
Bereitschaftsdienst	ca. 29 €
Zahnbehandlung	bis max. 100 €

## IM NOTFALL

wählen Sie die **112**